

Taekwondo Sportler in Schweden sehr erfolgreich

Das jährliche Wettkampfwochenende im Mai in Lomma/Schweden, gehört für die Greifswalder Taekwondoins zum absoluten Highlight. 20 Sportler starteten dort sowohl im Wettkampf, als auch im Formenbereich.

Bei den Wettkämpfen konnte sich der 11-jährige Fredo Beyer bis ins Finale vorkämpfen. Leider verlor er dort knapp nach Punkten. Er gewann die einzige Silbermedaille, Bronze gab es für die mitgereisten Trainer Udo Amtsberg und Tobias Melms. Leider schieden beide im Halbfinale aus. Besser lief es für Tobias im Formenbereich. Dort setzte er sich gegen 4 weitere Kontrahenten durch und gewann Gold. „Das Teilnehmerfeld ist international. Auch die Kampfrichter punkten dort etwas anders, als wir es von Turnieren in Deutschland kennen“, erklärt Trainerin Anne Räther. Trotzdem konnten die Greifswalder weiter hohe Bewertungen einfahren. Mit einer guten Form, bekommt man hohe Noten. Bei Fehlern, werden Punkte abgezogen.

Auch Trainer Lucas Freese setzte sich in seiner Gruppe durch. Ebenfalls Gold gab es für Kati Freese. Im Parlauf belegten Jana Schmidt und Stephan Köster, sowie Mathis Ewert und Maja Last den ersten Platz. Im Team gab es dann auch noch einmal Gold für Fabian Waack, Christopher Holtz und Erik Grothe. Silber sicherten sich: Michael Grothe, Mathis Ewert im Einzel und zusammen mit Julius Bandt und Lucas Freese im Team. Bronze belegten: Josefine Hohm, Julius Bandt und Stephan Köster. Sowie Josefine, Maja und Laura Ansorge im Team. Mit dieser Medallenausbeute konnten die Greifswalder Akteure zum ersten Mal die Mannschaftswertung im Formenbereich gewinnen.

